

„... alle Kanäle der Werbung“

Als Teil des integrierten Maßnahmenpakets wurde ein 3D-Kinospot produziert.

PETER SUWANDSCHIEFF

Wien. Am Freitag, 1. Juni, startete mit dem Cinemagnum 3D im Cineplexx Reichsbrücke ein umfangreiches Programm im 3D-Effekt. Die Wiener Werbeagentur Projekt 21 kreierte für das neue 3D-Kino eine Kampagne, die von der kompletten CI-Gestaltung über einen 3D-Kinospot bis hin zu Info-Foldern für Schüler reicht – und betrat damit, wie die Verantwortlichen meinen, eine neue Dimension.

Paradiesisch bunte Fische

„Wir haben mit einem sehr geringen Budget eine enorme Impactwirkung und Bekanntheit in unglaublich kurzer Zeit erreicht“, führt Martin Berger, Projekt 21-Geschäftsführer, stolz aus. Neben der Einführungskampagne entwickelten die Agentur in der Längenfeldgasse ein integriertes Maßnah-

menpaket: Im 3D-Kinospot schweben Flugsaurier, Raumgleiter und paradiesisch bunte Fische über die Leinwand. Ein überdimensionales Dinosaurierplakat soll auch aus großer Entfernung auf Cinemagnum 3D aufmerksam machen. Auch die Türen der U-Bahnen erscheinen im neuen Cinemagnum 3D Look. Eine eigens gestaltete Blackbox mit Breitbildmonitoren sowie die Powerpoint-Präsentationen an den Kinokassen sollen den Kinobesuchern umfangreiche Information liefern.

Projekt 21 kreierte aber auch die TV-Patronanz für Universum, 16-Bogen- und PoS-Plakate. Hör-

funkspots und Inserate in Österreichs wichtigsten Tageszeitungen und Magazinen. „Es war eine tolle Aufgabe, alle Kanäle der Werbung, wie TV, Kino, 3D-Animation, Print, Internet, PoS und Guerilla so spannend und themenbezogen zu verknüpfen“, meint Berger.

Credits:

Auftraggeber Constantin Film Unternehmensgruppe **Leitung Marketing** Carina Möller **Agentur** Projekt 21 **CD** Martin Berger, Alexander Gamper **AD** Gregor Pirker **Beratung** Martin Berger, Uli Tatzl **Text** Harald Krenn, Petra Kissinger **Grafik** Dieter Jellisek, Doris Müller



Flugsaurier, Raumgleiter und bunte Fische fliegen über die Köpfe der Kinobesucher.